

Sandra Geissler



DIESES KLEINE
STÜCK

Himmel

*Mit allen
Sinnen Familie
erleben*



Sandra Geissler



DIESES KLEINE
STÜCK

Himmel

*Mit allen
Sinnen Familie
erleben*



e **SCM**
Hänssler

Stimmen zu diesem Buch

»Der Zauber dieses Buches liegt darin, den eigenen Familienalltag anzunehmen und wertzuschätzen, wie er ist – ohne sich mit anderen zu vergleichen. Eine starke Botschaft für Eltern wie dich und mich!«

Daniela Albert, Autorin und Familienberaterin

»Sandra Geissler hat ein starkes Herzensbuch für Mütter und Väter geschrieben. Sie plädiert dafür, den eigenen Kindern mit allen Sinnen und mit dem Herzen zu begegnen, anstatt sich in ein Schema zu pressen. Nach der Lektüre sehe ich meine Familie in einem frischen Licht und mir ist's, als hätte jemand mein Herz einmal durchgelüftet!«

Veronika Smoor, Autorin

Sandra Geissler

Dieses kleine Stück Himmel

MIT ALLEN SINNEN

FAMILIE LEBEN

SCM

Hänsler

SCM

Stiftung Christliche Medien

SCM Hänssler ist ein Imprint der SCM Verlagsgruppe, die zur Stiftung Christliche Medien gehört, einer gemeinnützigen Stiftung, die sich für die Förderung und Verbreitung christlicher Bücher, Zeitschriften, Filme und Musik einsetzt.

ISBN 978-3-7751-7553-1 (E-Book)

ISBN 978-3-7751-6094-0 (lieferbare Buchausgabe)

Datenkonvertierung E-Book: CPI books GmbH, Leck

© der deutschen Ausgabe 2022

SCM Hänssler in der SCM Verlagsgruppe GmbH

Max-Eyth-Straße 41 · 71088 Holzgerlingen

Internet: www.scm-haenssler.de; E-Mail: info@scm-haenssler.de

Die Bibelverse sind folgender Ausgabe entnommen:

Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift, vollständig durchgesehene und überarbeitete Ausgabe, © 2016
Katholische Bibelanstalt, Stuttgart. Alle Rechte vorbehalten. (EÜ)

Lektorat: Mirja Wagner, www.lektorat-punktlandung.de

Umschlaggestaltung: Astrid Shemilt // Büro für Illustration & Gestaltung, www.astridshemilt.com

Titelbild: Illustration von Jakina Hofer

Autorenfoto: © 2021 Stephan Dinges

Innengestaltung: Miriam Gamper-Brühl, 3Kreativ, www.3kreativ.de

Illustrationen im Innenteil:

© shutterstock/dobrodzei: S. [7](#), S. [13](#), S. [28](#), S. [47](#), S. [54](#), S. [143](#)

© shutterstock/Drawlab: S. [19](#), S. [32](#), S. [53](#), S. [59](#), S. [78](#), S. [88](#), S. [106](#), S. [120](#), S. [139](#),
S. [141](#), S. [149](#), S. [161](#), S. [169](#), S. [171](#), S. [182](#), S. [197](#)

© shutterstock/NotionPic: S. [81](#)

© shutterstock/Tatyana Okhitina: S. [115](#)

© shutterstock/Milat_oo: Hintergründe Aquarell

© shutterstock/Sandra_M: Zeichnungen Blätter, Feder

*Für die 6geisslein,
die mein Stück Himmel sind*



Über die Autorin



Sandra Geissler (Jg. 1976) lebt in Nierstein am Rhein. Sie ist kath. Diplomtheologin und Pastoralreferentin. Die verheiratete Mutter von fünf Kindern liebt es, das große Glück in den kleinen Dingen des Alltags zu entdecken und bloggt darüber auf www.7geisslein.com.

INHALTSVERZEICHNIS

Über die Autorin

Prolog

Sehen

Sehen, worauf es ankommt

Sehen, was zu dir gehört

Sehen, wer die anderen sind

Sehen, was schön ist

Sehen, was der Moment dir schenkt

Hören

Hören, was leise Stimmen flüstern

Hören, welche Macht Worte haben

Hören, was dein Herz dir sagt

Hören, was ein Herz braucht

Hören, was Geschichte ist

Schmecken

Schmecken, was das Herz satt macht

Schmecken, was Ruhe schenkt

Schmecken, was du fühlst

Schmecken, was Struktur gibt

Schmecken, was an der Zeit ist

Riechen

Riechen, wohin du gehörs

Riechen, was euch stinkt

Riechen, was die Luft dick macht

Riechen, was Erinnerungen weckt

Tasten

Tasten, um zu sprechen

Tasten, was wesentlich ist

Tasten, was die Dunkelheit erzählt

Tasten, wohin der Weg dich führt

Herzenssinn

Lieben, um im Gleichgewicht zu bleiben

Lieben, was dir geschenkt wurde

Lieben, was Halt gibt

Lieben, wofür dein Herz schlägt

Epilog

Anmerkungen



[\[Zum Inhaltsverzeichnis \]](#)



Prolog

Es war ein warmer Tag im September 2006, als unser erster Sohn geboren wurde. Der Sommer war heiß gewesen, so heiß, dass man wieder einmal von einem Jahrhundertsommer sprach. Ich war dreißig Jahre alt und dieses Kind war so sehr gewünscht, erwartet und erhofft, so sehr geliebt von seinen Eltern, schon lange bevor sein irdisches Leben überhaupt begonnen hatte. Ich hatte alle Ratgeberbücher und Broschüren gelesen, die ich nur finden konnte. Wir waren informiert und bestens vorbereitet, als hätten wir noch ein Zweitstudium absolviert, hatten Listen abgearbeitet und einen lebenslangen Vorrat an Waschlappen besorgt. Ich wollte so gern auf Nummer sicher gehen. An meiner Seite war mein Mann, er wich keinen Zentimeter von mir, ich war nicht allein. Die Voraussetzungen hätten also kaum besser sein können. Und doch war es beängstigend und Furcht einflößend, wurde ich überrollt von meinen Gefühlen und Emotionen. Ich zerbröselte in tausend Einzelstücke und wurde als Mutter wieder ganz neu zusammengesetzt.

Du kannst so viele Bücher lesen, wie du willst, so viele Menschen befragen, wie du nur finden kannst: Du wirst niemals richtig vorbereitet sein. Jede Geburt ist urgewaltig, einzigartig und besonders. Ein Abenteuer, das erlebt werden will, nicht erlesen oder erzählt. Ein Stückchen Himmel plumpst auf die Erde und keines gleicht dem anderen. Wir trugen unseren kleinen Sohn heim, den kostbarsten Schatz auf Erden, fürchteten um seine Sicherheit, waren voll von Fragen und Ängsten, überwältigt von Liebe, Freude und Müdigkeit – alle drei waren wir neue Menschen, als Familie wiedergeboren.

Der kleine Junge brachte alles mit, was ein Menschlein für sein beginnendes Leben auf Erden braucht: Händchen, Füße, eine funktionierende Verdauung und eine kräftige Stimme, nur eine Bedienungsanleitung wurde leider nicht mitgeliefert. Alles, was wir zur Verfügung hatten, war unser gesunder

Menschenverstand und ein vor Liebe überquellendes Herz – und beidem misstraute ich zutiefst. Wie konnte ich denn sicher sein, dass wir das Richtige taten?

Immer wieder suchte ich in den folgenden Jahren nach der passenden Bedienungsanleitung für unser Kind, für den richtigen Weg, Familie zu leben, für Erziehung und den ordentlichen Umgang miteinander, denn ich wollte keine Fehler machen. Häufig widersprach das Gelesene meinem Bauchgefühl – und trotzdem handelte ich danach. Ich las viel über Fütterungszeiten und Schlafrhythmen, über Entwicklungsstufen und Bewegungsförderung. Unser Kind wollte nicht zu diesen Anleitungen passen, und ich wurde nicht nur immer informierter, sondern gleichzeitig auch immer besorgter. Ich hatte, bevor ich Mutter wurde, gelernt, mehr auf das Geschriebene zu vertrauen als auf meine eigenen Instinkte, mein Bauchgefühl, mein Herz.

Vielleicht sind dir all diese Zweifel und Unsicherheiten wohlvertraut. Wie oft hast du dich schon gefragt, ob alles mit rechten Dingen zugeht, ob ihr als Eltern, als Familie auf einem guten Weg seid? Heute lauern Bedienungsanleitungen für die gelingende Familie nicht nur in den Ratgeberecken der Buchhandlungen, vielmehr bevölkern sie das ganze Internet. Das macht die Sache nicht eben leichter, sondern noch verwirrender. Wie sollst du da wissen, was richtig ist? Dabei ist am Einholen von Rat absolut nichts Verkehrtes, es kann sogar ausgesprochen klug und weise sein, auf die Erfahrungen und das Wissen anderer zurückzugreifen. Aber eine Bedienungsanleitung, die dich Schritt für Schritt durch dein Familien- und Elternsein navigiert, wirst du auch dann noch suchen, wenn dein Kind schon längst ausgezogen ist.

Heute bin ich Mutter von fünf Kindern, die Ratgeber von damals sind längst in den Müll gewandert und haben einer wichtigen Erkenntnis Platz gemacht: Jeder Mensch, egal wie alt oder jung, jede Familie, jede Gemeinschaft, in der Menschen füreinander Sorge tragen, ist einzigartig. Und so viel Einzigartigkeit in

der Welt passt nicht zwischen die zwei Buchdeckel einer Betriebsanleitung, ja noch nicht mal in die unendlichen Weiten des Internets.

Wenn wir füreinander sorgen, einander lieben, wenn wir die Sinne nutzen, die unser Schöpfergott in uns hineingelegt hat, wenn wir die Stimme dieses Schöpfers hören, in unseren Herzen, mal lauter, mal leiser, dann ist das gelungene Familie.

Wenn wir füreinander sorgen, einander lieben,
wenn wir die Sinne nutzen, die unser Schöpfergott in uns hineingelegt hat, wenn wir die
Stimme dieses Schöpfers hören, in unseren Herzen, mal lauter, mal leiser, dann ist das
gelungene Familie.

Es ist keine hochkomplexe Wissenschaft, ein Stückchen Himmel großzuziehen, das vergessen wir heute nur manchmal. Und dann geraten wir in die Gefahr, unsere Unbekümmertheit und Freude unterwegs zu verlieren, in unserem angestregten Bemühen, alles richtig zu machen. Ein aussichtsloses Unterfangen, wenn wir mehr auf das Außen als auf das Innen hören, wenn wir uns und unsere Kinder vergleichen oder sogar versuchen, jemand zu sein, der wir nicht sind.

Der Mensch ist ein Gemeinschaftswesen und Familie in all ihren Spielarten die Urform von Gemeinde. Gott selbst hat uns das Rüstzeug dafür gegeben, diese Gemeinschaft leben zu können. Eine Gemeinschaft, in der wir zu Hause sind, in der seine Liebe sichtbar wird.

Seit fünfzehn Jahren darf ich als Mutter durchs Leben gehen, und immer mehr komme ich zu der tiefen Überzeugung, dass es eigentlich sehr wenig dafür braucht. Familie ist der Ort, wo wir unser Bauchgefühl zu Wort kommen lassen, wo wir aus tiefster Seele miteinander reden, streiten und ringen dürfen. Wo wir lernen, Fehler machen und trotzdem geliebt werden, immer auf der Suche nach

unserem ganz eigenen Weg, den nur wir allein gehen können. Wir können uns mutig und gestärkt auf diesen Weg machen, weil der Schöpfer selbst uns dieses Leben zutraut. Er hat uns mit allem ausgestattet, was es braucht, um Familie zu leben, fünf Sinne und ein liebendes Herz.



Dieses Buch möchte dich mit auf eine kleine Reise zu diesen Sinnen nehmen, die wir zu so viel mehr gebrauchen und nutzen können als allein zum Sehen, Hören, Schmecken, Riechen und Tasten. Ich will dir erzählen, warum sie nach meiner Meinung und Erfahrung die einzigen wahren Ratgeber sind, warum du den deinen getrost vertrauen darfst und wie mit ihrer Hilfe dieses irrwitzige Abenteuer Familie nur gelingen kann.



